



## In den Osterferien 2019 fanden drei talentCAMPus statt

### Von Hip-Hop bis Osterzauber

Fast 60 Kinder und Jugendliche nahmen in den Osterferien an den drei talentCAMPus bei der Volkshochschule teil. Das kostenlose Ferienprogramm talentCAMPus findet seit 2013 in den Ferien statt. Das Konzept des talentCAMPus ist ein Beitrag des Deutschen Volkshochschul-Verbands zum Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

In Salzgitter-Bad stand alles unter dem Thema **„Kreativer Osterzauber“**. In Haseneile wurden wunderschöne Cupcakes gebacken, mit Blüten verziert oder in Schafe verwandelt. Beim Kochen österlicher Rezepte hatten die Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren sichtlich viel Spaß. In der kreativen Osterwerkstatt für den Osterhasen wurden fleißig Häschen aus Keramik verziert, Lichtobjekte aus Servietten gezaubert, Steine mit Hasen bemalt, Leinwände mit Serviettentechnik und Eierkartonblüten gestaltet, hübsche Schachteln für die verzierten Kekse gebastelt und zu guter Letzt hüpfen puscheelige Pompom-Schäfchen und -Hasen durch die Gegend. Es wurde nicht nur gebacken und gebastelt – während dieser Woche gestalteten die Kinder auch ihr eigenes Kochbuch am PC.



Im Forellenhof in Salzgitter-Lebenstedt wurde 5 Tage lang gereimt und gerappt unter dem Motto **„Rap to the roots - Meine Worte = Meine Verantwortung“**. Die Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren setzten sich in Rollenspielen und Diskussionen mit dem Thema auseinander, um dann ihre eigenen Texte dazu zu schreiben. Durch die Unterstützung der Dozenten des internationalen Projekt „Rapfektion Worldwide“ lernten sie Worte melodisch umzusetzen, ihre eigenen Songs zu schreiben und zu rappen.

Vom 11.04. – 17.04.2019 fand in Salzgitter-Fredenberg das dritte Projekt unter dem Titel **„Tiere und Natur im digitalen Zeitalter“** in den Räumen von AWISTA statt. Nach einer Recherche am PC ging es zum NABU-Artenschutzzentrum in Leiferde, um mehr über heimische Tiere und den Artenschutz zu erfahren. Demgegenüber gestellt erlebten die Kinder und Jugendliche die Tierhaltung bei dem Besuch des

Zoos in Hannover. Kreativ umgesetzt entstanden die verschiedensten Tier-Steckbriefe auf Tonkarton mit Zeichnungen und Collagen aber auch „tierische“ Kekse wurden gebacken.

Alle waren begeistert – und einige werden sich auf jeden Fall wiedersehen in den Sommerferien zu den nächsten talentCAMPus mit den Titeln „Rap for peace - Gemeinsam gegen Gewalt (12 - 18 Jahre)“, „Tierisch gut - Heimische Tierwelt (9 - 14 Jahre)“ und „Auf den Spuren der Wölfe (9 - 14 Jahre)“.

